

La villa locative d'Arnold Demarta : Route des Daillettes 12

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Ville de Fribourg : les fiches**

Band (Jahr): - **(2007)**

Heft 52

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ROUTE DES DAILLETES 12

La villa locative d'Arnold Demarta



IMMEUBLE CONSTRUIT EN 1911-12 POUR LE PEINTRE-DÉCORATEUR EN BÂTIMENT ARNOLD DEMARTA ET SON ÉPOUSE MARIE-VICTORINE GOBET, SUR LES PLANS DE L'INGÉNIEUR-ARCHITECTE HUMBERT DONZELLI (1872-?), AVEC DÉCOR DE SGRAFFITE VRAISEMBLABLEMENT RÉALISÉ PAR L'ENTREPRISE DEMARTA FRÈRES ET LE PEINTRE HENRI ROBERT (1881-1961)

ANCIENNES ADRESSES

- Au Grand-Pré
- Rue des Daillettes 2

PROPRIÉTAIRES CONNUS

- 1912 Arnold Demarta-Gobet
- 1919 Jacques Gobet, son beau-père, Rodolphe Zbinden et Joseph Poffet
- 1919 Ignace Sciboz
- 1937 Raymond Sciboz
- 1944 Raphaël Dousse
- 1946 Lydia Jaggi, épouse de Robert
- 1948 René Jaggi, dessinateur en bâtiment, et Robert Jaggi-Egger, parqueteur

FRIBOURG

ARCHITECTURE CIVILE – MAISONS PRIVÉES – BELLE ÉPOQUE